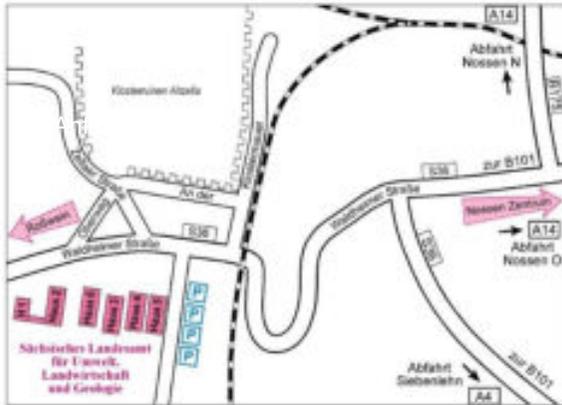


Anfahrt



Adresse:

Waldheimer Straße 219, 01683 Nossen

Den Veranstaltungsort erreichen Sie über die Autobahnen A 14 (Abfahrt Nossen Nord) und A 4 (Abfahrt Siebenlehn).

Titelfoto: Anja Schmidt

Anmeldung

Bitte melden Sie sich im Beteiligungsportal an:

<https://mitdenken.sachsen.de/1035507>



Ansprechpartner:

Beate Streubel

Abteilung 3/ Informations- und Servicestelle Großenhain

Telefon: + 49 3522 311 403

E-Mail: Beate.Streubel@smekul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de

15 Jahre *Täglich für ein gutes Leben.*

www.lfulg.sachsen.de

Glyphosatverzicht im pfluglosen Ackerbau

Lösungsansätze aus der Praxis

am 01. Dezember 2023 in Nossen



Das Förder- und Fachbildungszentrum Nossen lädt ein zur

Fachinformationsveranstaltung Glyphosatverzicht im pfluglosen Ackerbau

Lösungsansätze aus der Praxis

Termin: 01. Dezember 2023
09:00 bis 12:30 Uhr

Ort: Landwirtschafts- und Umweltzentrum (LUZ),
Saal Julius-Kühn-Haus (Haus 3)
Waldheimerstraße 219
01683 Nossen

Pfluglos ohne Glyphosat – eine Ackerbaustrategie, welche nach wie vor noch Lösungsansätze sucht, die in der Praxis umsetzbar sind. Dabei gilt es Lösungen zu finden, welche die Vorteile des pfluglosen Ackerbaus/ Direktsaat hinsichtlich Boden- und Gewässerschutz (Erosionsvermeidung, Steigerung der Bodenfruchtbarkeit, Verbesserung des Bodengefüges) beinhaltet.

Die Ergebnisse aus den vorgestellten Projekten zeigen mögliche ackerbauliche Alternativen zum Glyphosateinsatz auf und deren Bedeutung für die Unterdrückung von Beikräutern und Ausfallgetreide/Ausfallraps, für die Regenwurmpopulation, die Bodenbiologie und Mykorrhizierung. Auch die ökonomische Bewertung der Alternativen im Vergleich zum Einsatz von Glyphosat werden dargestellt.

Die zukunftsweisenden Projekte möchten zeigen, dass es möglich ist, in pfluglosen Bearbeitungsverfahren/Direktsaat auch ohne Totalherbizide durch gezielte Bodenbearbeitung, einer Umstellung der Fruchtfolge mit einem vermehrten und gezielteren Anbau von Zwischenfruchten und einem integrierten Pflanzenschutz bestehen zu können.

Bitte melden Sie sich im Beteiligungsportal an (s. Anmeldung).

Gabriele Uhlemann

Leiterin Förder- und Fachbildungszentrum
Nossen

Beate Streubel

Sachbearbeiterin Pflanzliche Erzeugung und
Ressourcenschutz
ISS Großenhain

Programm

- 09:00 Uhr** **Begrüßung**
Gabriele Uhlemann, LfULG
- 09:10 Uhr** **Vorstellung und Ergebnisse aus dem EIP Agri Projekt „Smarte UNkraut Kontrolle – Entwicklung innovativer Anbaustrategien zum Glyphosatverzicht im pfluglosen Ackerbau – SUNK“**
Burkhard Fromme, GKB e.V.
- 09:45 Uhr** **Erfahrungen und Umsetzung des EIP Agri Projekt „Smarte UNkraut Kontrolle – Entwicklung innovativer Anbaustrategien zum Glyphosatverzicht im pfluglosen Ackerbau – SUNK“**
Burkhard Fromme, GKB e.V.
- Pause**
- 11:15 Uhr** **Ergebnisse aus dem Projekt "Pflugloser Ackerbau ohne Glyphosat - PAoG"**
Heiko Gläser, Verein für konservierende Bodenbearbeitung/Direktsaat in Sachsen e.V.
- 11:55 Uhr** **Erfahrungsbericht zum Verzicht auf Glyphosat in der Direktsaat**
Norman Schlegel, Landwirt
- 12:15 Uhr** **Schlusswort**
Gabriele Uhlemann, LfULG

Möglichkeit zum Fachaustausch